

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirats

im

Stadtteil Marburg-Schröck

am 28.01.2016 von 20:00 bis 21:30 Uhr.

Anwesenheit:

Mitglieder des Ortsbeirats:

Balzer, Norbert

Geske, Christian

Heuser, Uwe

Mengel-Vornhagen, Jens

Nau, Uwe

Skott, Karl

Sonstige:

Entschuldigt fehlten:

Sauer, Hans-Martin

Einladung:

- Die Ortsbeiratsmitglieder, der Stadtverordnetenvorsteher und die im Stadtteil wohnenden Stadtverordneten wurden durch den Ortsvorsteher / die Ortsvorsteherin schriftlich unter Angabe der Verhandlungsgegenstände zum heutigen Tag eingeladen. Die Ladungsfrist von 5 Tagen war gewahrt.
- Die Ladungsfrist war abgekürzt. In der Einladung wurde darauf hingewiesen.
- Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung sind ortsüblich bekanntgemacht worden.

Beschlussfähigkeit/Niederschrift:

Der /Die Ortsvorsteher/in stellt nach Eröffnung der Sitzung fest:

- Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend sind.
- Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil der zu verhandelnde Gegenstand wegen Beschlussunfähigkeit in der vorhergehenden Sitzung zurückgestellt war. In der Einladung ist darauf ausdrücklich hingewiesen worden.
- Es werden keine Bedenken gegen Form und Frist der Einladung erhoben.
- Die Tagesordnung wird wie in der Einladung ausgedruckten Form genehmigt.
- Die Tagesordnung wurde wie folgt geändert:
- Die Niederschrift über die Sitzung am 29.10.2015 wird genehmigt.

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Marburg-Schröck	28.01.2016	1

Betrifft: Mitteilungen und Kenntnismnahmen

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom Fachdienst
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Erläuterungen:

- „Schlösser & Gärten“ wird im Frühjahr 2016 einige Erhaltungs- und Verschönerungsarbeiten im Bereich des Elisabethbrunnens vornehmen. Im Vorfeld soll ein Ortstermin unter Beteiligung des „Verschönerungsvereins Marburg“ stattfinden. Der OBR Schröck sorgt dafür, dass die Kolpingfamilie Schröck beteiligt wird, die das Gelände seit vielen Jahren gepflegt hat.
- Wegen Pachtgrundstück (Garten) „Zum Elisabethbrunnen“ ist noch keine Entscheidung getroffen. Es gibt ein Kaufangebot, jedoch wird geprüft, ob das Gelände dem Kindergarten als Erweiterungsfläche zugeordnet werden soll.
- Mehrere Anfragen aus der Bevölkerung wegen des geplanten „Glasfaser-Ausbau“. Der Beginn der Arbeiten konnte von den Stadtwerken noch nicht benannt werden, jedoch wurde bestätigt, dass der Ausbau in 2016 erfolgen wird.
- Die Versorgungsleitungen im Wiesentalweg sind verlegt (Wasser-/Gasleitung, 2 Leerrohre). Im Frühjahr werden Wasseranschlüsse zu Grundstücken verlegt.
- Die Tisch-Bänke-Kombination am Kirschbäumchen wurde wieder an ihren ursprünglichen Platz verbracht.
- Im Bürgerhaus wurde eine neue Schließanlage eingebaut.
- Am Donnerstag, 25.02.2016, findet im BGH Cyriaxweimar die nächste „IKEK-Veranstaltung“ statt.

Abstimmung:

Stimmzahl		
Ja	Nein	Enthaltung

- Zustimmung
- Ablehnung

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

Uwe Heuser, Ortsvorsteher

Jens Mengel-Vornhagen, Schriftführer

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Marburg-Schröck	28.01.2016	2

Betrifft: Beteiligung des Ortsbeirates – Bauvorhaben Vinzentinerinnenweg

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom 14.01.2016
Fachdienst 63
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Erläuterungen:

Vorlage des FD 63 wurde vorab per eMail versandt.
Die Planunterlagen liegen zur Sitzung vor.
Keine Bedenken.

Abstimmung:

Stimmzahl		
6	0	0
Ja	Nein	Enthaltung

- Zustimmung
- Ablehnung

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

Uwe Heuser, Ortsvorsteher

Jens Mengel-Vornhagen, Schriftführer

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Marburg-Schröck	28.01.2016	3

Betrifft: „Flackernde“ Straßenbeleuchtung

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom Fachdienst
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Erläuterungen:

Wie der Pressemitteilung vom 25.01.2016 zu entnehmen ist, werden die defekten Leuchten vor Ort repariert. Unklar ist im Moment jedoch, wie alle defekten Leuchten erfasst werden sollen. Über den „Mängelmelder“ der Stadtwerke wurden bereits über 300 Störungen gemeldet, auch in Schröck sind viele LED-Leuchten betroffen. Da bei unterschiedlichen Temperaturen unterschiedliche Störungshäufigkeiten auftreten, ist es nicht auszuschließen, dass letztlich sogar ausnahmslos alle Leuchten repariert werden müssen.

Aus Sicht des Ortsbeirates Schröck ist es die Aufgabe der Stadtwerke Marburg, im Vertragsverhältnis mit der Herstellerfirma dafür zu sorgen, dass die Gewährleistungspflichten übernommen und alle Leuchten in einen einwandfrei funktionierenden Zustand versetzt werden.

Abstimmung:

Stimmenzahl		
Ja	Nein	Enthaltung

- Zustimmung
- Ablehnung

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

Uwe Heuser, Ortsvorsteher

Jens Mengel-Vornhagen, Schriftführer

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Marburg-Schröck	28.01.2016	4

Betrifft: Gestaltung der Fläche vor dem Ehrenmal

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom
Fachdienst
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Erläuterungen:

Die Fläche vor dem Ehrenmal der Stadt Marburg, welches sich neben der Kirche in Schröck befindet, wurde seit Jahrzehnten von Mitbürgern in Eigenleistung bepflanzt und gepflegt. Da diese Mitbürger nun nicht mehr zur Verfügung stehen, befindet sich das Vorfeld des Ehrenmals in einem sehr unangemessenen, unwürdigen Zustand.

Zum letzten Volkstrauertag im November 2015 wurde die Fläche notdürftig mit einigen Tannen-/Fichtenzweigen abgedeckt, um wenigstens ein einigermaßen ordentliches Bild während der Gedenkfeier abzugeben.

Der OBR wird sich mit dem Verwaltungsrat der Kirchengemeinde über eine sinnvolle Maßnahme abstimmen, die dazu führt, dass das Ehrenmal wieder einen angemessenen, sauberen Zustand erhält, der möglichst keine weitere aufwändige Pflege erfordert. Diese Maßnahme soll dann bei der Stadt Marburg zur Umsetzung beantragt werden.

Abstimmung:

Stimmenzahl		
Ja	Nein	Enthaltung

- Zustimmung
- Ablehnung

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

Uwe Heuser, Ortsvorsteher

Jens Mengel-Vornhagen, Schriftführer

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Marburg-Schröck	28.01.2016	5

Betrifft: Verschiedenes

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom
Fachdienst
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Erläuterungen:

Mit dem Ablauf dieser Sitzung endet die Tätigkeit des Ortsbeirates in der nun zu Ende gehenden Legislaturperiode. Der Ortsvorsteher und die Ortsbeiratsmitglieder bedanken sich wechselseitig für die angenehme und stets sachliche Zusammenarbeit in den letzten 5 Jahren. Ein Dankeschön geht auch an die im Publikum erschienenen Bürger, die zum großen Teil die Ortsbeiratsarbeit als „Stammgäste“ kontinuierlich und mit großem Interesse begleitet haben.

Unabhängig vom Ausgang der Wahl am 06. März 2016 wird der Ortsbeirat sein Gesicht auf jeden Fall verändern. Die Ortsbeiratsmitglieder Uwe Nau und Norbert Balzer werden mit Dank verabschiedet, sie kandidieren nicht wieder.

Ein besonders herzlicher Dank wird an Uwe Nau ausgesprochen, der mit dem heutigen Tag seine Ortsbeiratsarbeit nach 23 Jahren beendet. Der Stadtteil Schröck und seine Bürgerinnen und Bürger sind ihm zu großem Dank verpflichtet. Die offizielle Verabschiedung erfolgt in der konstituierenden Sitzung nach der Kommunalwahl.

Abstimmung:

Stimmzahl		
Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmung

Ablehnung

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

Uwe Heuser, Ortsvorsteher

Jens Mengel-Vornhagen, Schriftführer